



Folienkaschierung

Haptische **Vielfalt**
&
Oberflächenschutz

Technische Hinweise Thermokaschierung

Bedruckstoff	Beste Veredelungsergebnisse werden bei gestrichenen Materialien erreicht. Ungestrichene Materialien nur nach Rücksprache und Bemusterung. Relative Papierfeuchte ca. 50 %
Grammatur	135 – 380 g/m ² (abweichende Grammaturnen auf Anfrage) <i>Achtung:</i> ab 250 g/m ² bei Leinenfolie
Min. Bogenformat	210 x 250 mm
Max. Bogenformat	720 x 1020 mm
Hinweise zum Bogenaufbau	Anlage bitte deutlich am Druckbogenstapel markieren. Mind. 15 mm Greiferrand berücksichtigen, an den übrigen Seiten 10 mm
Druckfarben	Alle verwendeten Farben müssen für die Thermo-Folienkaschierung geeignet (nach DIN 16524 lösemittel- und alkaliecht) und gut durchgetrocknet sein (empfehlenswert ist eine Trocknungszeit von 48 Stunden). Druckhilfsmittel wie Scheuerschutzpasten, Silikone, Wachse, Trockenstoffe etc., dürfen nicht eingesetzt werden. Die Bestäubung mit Puder ist so gering wie möglich zu halten. Keine Kalk- oder Wachsputer verwenden. Metallicfarben sind nur bedingt für die Veredelung geeignet (wegen schlechter Folienhaftung). Chemische Reaktionen wie Flecken oder Verfärbungen sind auch nach längerer Zeit nicht auszuschließen. Minimale Verbesserung ist nur durch schwachpigmentierte Anmischung der Farbe möglich. Farbtöne können sich durch die Folienkaschierung leicht verändern. Oberflächenspannung: mindestens 35 mN/m
Digitaldruck	Bögen müssen plan liegen. Haftungsprobleme und maschinenbedingte Faltenbildung bei gewellten Bögen sind nicht ausgeschlossen. Bedingte Verbesserung durch Verwendung unserer <i>Spezialfolie für Digitaldrucke</i> mit extra starkem Kleber.
Technisch bedingter Zuschuss	Die Zuschussquote variiert mit der Auflagenhöhe und der Art der Veredelung. Empfohlen werden 2-5%
Weiterverarbeitung	Bitte prüfen Sie anhand eines Musterexemplares vor Beginn der kompletten Weiterverarbeitung das Ergebnis. Rillen und prägen der Druckbogen darf erst nach der vollständigen Durchhärtung des Klebers erfolgen (mindestens 24 Stunden). Bitte informieren Sie uns vorab über die Weiterverarbeitung: bei nachträglichem Bedrucken, Heißfolienprägung, Lackierung oder Verklebung muss geeignete Folie eingesetzt werden. Bei Bedarf empfehlen wir eine Musteranfertigung. Buchdeckenfertigung ist mit geringst möglichem Druck durchzuführen. Einbrennen des Buchrückens so kurz wie möglich und mit max. 70 °C



KREYE SIEBDRUCK GMBH

Marienfelder Straße 52

56070 Koblenz

Telefon: 0261-88445-0

E-Mail: info@kreye-siebdruck.de

Web: www.kreye-siebdruck.de

Bitte sprechen Sie uns bei Fragen gerne an,
damit wir durch Abstimmung aller einzusetzenden
Materialien und Fertigungsschritte ein optimales
Produktionsergebnis erzielen können.